

Pakistan und Iran halten an Pipeline fest

Islamabad. Iran und Pakistan wollen sich nicht vom Projekt einer gemeinsamen Gaspipeline abbringen lassen. Man sei auf der Suche nach Möglichkeiten, das Projekt trotz der Sanktionen zu vollenden, sagte Pakistans Außenminister Bilawal Bhutto Zardari am Donnerstag während einer Pressekonferenz mit Irans Außenminister Hussein Amir-Abdollahian in Islamabad. Wegen der Strafmaßnahmen aufgrund des iranischen Atomprogramms ist Teheran vom internationalen Finanzsystem abgeschnitten. Mit der geplanten mehr als 2.500 Kilometer langen Pipeline will Teheran Gas nach Pakistan exportieren. Die Infrastruktur im Iran wurde bereits fertiggestellt, auf pakistanischer Seite wurde das Projekt aufgrund der Sanktionen auf Eis gelegt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/456174.pakistan-und-iran-halten-an-pipeline-fest.html>